

Trump schockiert: Offener Angriff auf Selenskyj im Weißen Haus!

NATO-Generalsekretär Rutte empfiehlt Selenskyj, die Beziehung zu Trump nach einem Streit im Weißen Haus zu reparieren.

Washington, USA - Nach einem beispiellosen Eklat im Oval Office zwischen dem ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj und US-Präsident Donald Trump hat der NATO-Generalsekretär Mark Rutte dringend geraten, das angespannte Verhältnis zu reparieren. „Ich denke, Selenskyj sollte einen Weg finden, seine Beziehung zu Präsident Trump wiederherzustellen, das ist wichtig für die Zukunft“, sagte Rutte in einem Interview mit der BBC. Dieser Vorfall fand während Selenskyjs Besuch in Washington statt, wo er sich für die amerikanische Unterstützung bedankt hatte, obwohl er scharfe Kritik von Trump und Vizepräsident J.D. Vance erntete. Trump warf Selenskyj vor, respektlos zu sein, da er um amerikanische Sicherheitsgarantien bat, und bezeichnete den Ukrainer als jemanden, der das Leben von Millionen aufs Spiel setze. Diese schockierenden Szenen wurden von zahlreichen Beobachtern als unverantwortlich kritisiert.

Weltweites Entsetzen über den Vorfall

Der Schlagabtausch zwischen Trump und Vance und Selenskyj sorgte weltweit für Entsetzen. Der Ex-Nationale Sicherheitsberater John Bolton sowie EU-Chefdiplomatin Kaja Kallas äußerten ihre Bestürzung über das respektlose Verhalten gegenüber dem ukrainischen Präsidenten, dessen Hauptziel Sicherheitsgarantien gegen die russische Aggression sind. Kallas

meinte: „Wir werden unsere Unterstützung für die Ukraine verstärken.“ Auch andere Politiker schlossen sich dieser Meinung an und warnten vor den Folgen des Verhaltens von Trump, das in den internationalen Beziehungen als katastrophal betrachtet wird. Bundeskanzler Olaf Scholz betonte die Notwendigkeit eines dauerhaften Friedens und stellte klar, dass Europa die Ukraine nicht im Stich lassen werde.

Inmitten dieses diplomatischen Chaos ermahnte Rutte, dass die EU und die Mitglieder eine wichtige Rolle in der Unterstützung der Ukraine spielen sollten. „Ich weiß mit Sicherheit, dass die US-Regierung äußerst engagiert ist“, fügte er hinzu. Trotz der hitzigen Auseinandersetzung blieben Selenskyjs Worte versöhnlich, indem er das historische Band zwischen den Völkern als grundlegend für die Zukunft bezeichnete.

Beobachter sind sich jedoch einig, dass die Reaktion von Trump auf Selenskyj als kalkulierte PR-Aktion interpretiert wird, um die amerikanische Bevölkerung in Bezug auf die Ukraine und Russland zu beeinflussen, wie eine Serie von Rückmeldungen auf den Vorfall zeigt, darunter auch Maßen von anderen führenden Persönlichkeiten. **wie n-tv berichtete.**

Details	
Vorfall	Skandal
Ort	Washington, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.n-tv.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at